

nen und sonstige Sachen, an den Meißbietenden gegen baare Bezahlung veranctionirt werden: Kaufliebhabere haben sich also an dem obbestimmten und folgenden Tagen Nachmittags um 2 Uhr daselbst einzufinden.

14) Bey hiesiger Frucht-Kentherey soll auf Befehl Hochfürstlicher Ober-Kenth-Kammer die ohngefahr vorräthige 6 bis 7 Viert. Saamen, (hieherkünftigen Dienstag) den 9ten März meißbietend verkauft werden. Kauflustige wollen sich an diesem Tage des Vormittags um 9 Uhr, auf dem Kentherey-Boden auf der Mühle in der Unterneustadt einfinden, ihre Gebote thun, und der Meißbietende hat nach eingeholter Approbation sich des Zuschlags zu gewärtigen. Cassel den 25. Febr. 1789. Fürstl. Frucht-Kentherey hies. Hausmann.

15) In denen Herrschaftlichen Zehnd-Scheuren, 1) zur Waldbau, 2) aufm Fasanenhof, 3) in der neuen Meyerey unterm Weinberg, 4) zu Oberwellmar, und 5) zu Niederwellmar, sind 18 Gebund Baihen: 24 Gebund Gersten: 20 Gebund Hafer: 24 Gebund Rau-Stroh, als Erbsen, Wicken, Bohnenstroh, und 24 Gebund Rocken-Plätterstroh zu 1 Mthl. käuflich gegen als baldige Bezahlung zu verkaufen. Wer dergleichen benöthiget, wolle täglich des Vormittags in meiner Wohnung in der Unterneustadt, in Nr. 977. zur Ertheilung der Anweisung sich bey mir melden. Cassel den 25. Febr. 1789. Hausmann, Capitain u. Kentherey-Verwalter.

16) Da in der vorhin angezeigten Briammelschen Bücher-Auction, welche Montags den 16ten dieses ihren Anfang nehmen wird, und worüber der Catalogus beyhm Buchdrucker Estienne zu haben ist, auch zugleich eine Sammlung Gemählde, an die Meißbietende verkauft werden soll: so wird solches dem Publico hiermit bekannt gemacht. Cassel den 9ten März 1789. B. W. Rüppell. Vig. Commis.

17) Mitwochens den 25. März, Nachmittags 2 Uhr, sollen in des Rathsverwandten Diederichs Behausung auf hiesiger Oberneustadt, in der Königsstraße, eine goldne Taschenuhr nebst Kette, sodann verschiedene Mannsleidungsstücke, auch ein Duzend Oberhemder nebst einem Koffer, gegen baare Zahlung an den Meißbietenden öffentlich verkauft werden, welches zu jedermanns Nachricht hierdurch bekannt gemacht wird. Cassel den 25. Febr. 1789. B. W. Rüppell. Vig. Commis.

18) Bey dem Kaufmann Hr. Helmuth sind frische Leinsaamen-Kuchen, auch gute Hafer und Helleberger Heu zu haben.

19) Nachdem der zum Verkauf des hiesigen Kaufmanns, Johann Ludewig Blasf, Waarenlagers und sonstiger Mobilien, auf den 9ten März anberahmt und bekannt gemachte Termin, aus verschiedenen erheblichen Ursachen, bis auf Montag den 20ten April ausgesetzt und verlängert worden: So wird solches hierdurch zu jedermanns Nachricht und Wissenschaft bekannt gemacht. Allendorf den 2. März 1789. Fürstl. Hess. Stadtgericht daselbst.

20) Es wird den respective Interessenten, welche Loose zu dem Lemmischen Clavicord, von contra F bis drey gestrichen a genommen haben, hiermit bekannt gemacht, daß zu dessen Auspielen mit Würfeln zu 3 Wurfen, Donnerstag der 19te März d. J. Nachmittags um 1 Uhr, auf dem neuen Bau bey dem Gastwirth Hrn. Fehr vestgesetzt ist, wo sich jeder Theilhaber gefälligst einzufinden hat.

21) Es soll die Lieferung verschiedener zum Behuf der hiesigen Truppen erforderlicher und im October dieses Jahrs abzuliefernder Montirungs- und Equipagestücke, nach den bestimmten Modellen und besiegelten Proben an die Seringstfordernde überlassen und denselben zugeschlagen werden. Nachdem nun deshalb 1) zu Veraccordirung einer Anzahl Hüthe, Därenmäzgen mit Schilbern und Schnüren, auch Federbüschen, ingleichen Halbbinden, auf Sonnabends den 4ten April; 2) zu Licitirung einer Anzahl gelber Husaren-Officiers- und Gemeine Garde du Corps-Stiefeln, auch wollener Strämpfe, auf Sonnabends den 11ten April; und 3) zu Versteigerung der Lieferung von einer Anzahl Sättel, Wassertreusen, Halstern, Striegeln und Kartrischen mit Zubehör, auf Sonnabends den 18ten April laufenden Jahrs der Termin anderaumt worden: So wird solches allen einländischen Fabrikanten und Handwerks